

GEMEINDE STRASSKIRCHEN

Verwaltungsgemeinschaft Straßkirchen Landkreis: Straubing-Bogen

VG Straßkirchen, Lindenstr. 1, 94342 Straßkirchen



Bankverbindungen

Sparkasse Niederbayern-Mitte
Zweigstelle Straßkirchen,
(BLZ 742 500 00) Nr. 240 221 515
(IBAN: DE93 7425 0000 0240 2215 15)
(BIC : BYLADEM1SRG)

Volksbank Straubing,
Zweigstelle Straßkirchen,
(BLZ 742 900 00) Nr. 1801 961
(IBAN: DE68 7429 0000 0001 8019 61)
(BIC : GENODEF1SR1)

VR-Bank Landau eG,
(BLZ 741 910 00) Nr. 581 6831
(IBAN: DE89 7419 1000 0005 8168 31)
(BIC : GENODEF1LND)

Auskunft erteilt/Zi.-Nr.:	Frau Domaschka
Unser Zeichen – EAPL.:	Do.
Telefon:	09424 / 94 24 – 24
Telefax:	09424 / 94 24 - 29
e-mail: domaschka@vg-strasskirchen.de	

Ihr Schreiben vom:

Ihre Zeichen:

Datum:
20.11.2017

Vergabeverfahren Objektplanung (Gebäude) Neubau Rathaus Straßkirchen

Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihr Interesse an der Teilnahme am o.g. Vergabeverfahren. Es wird ein Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb durchgeführt. Hiermit dürfen wir Sie zur Abgabe eines Teilnahmeantrags auffordern. Es gelten folgende Bewerbungsbedingungen:

1. Form und Inhalt der Teilnahmeanträge

Als Teilnahmeantrag ist ausschließlich das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung für Wirtschaftsteilnehmer" nebst allen darin in Bezug genommenen Anlagen (u.a. die Formblätter zu den persönlichen Referenzen) einzureichen. Alle anderen abrufbaren Unterlagen (Aufforderung zur Angebotsabgabe, Vertrag nebst Anlagen) dienen zunächst nur der Information und sind nur von den am Ende des Teilnahmewettbewerbs ausgewählten Bewerbern und nur auf gesonderte Aufforderung einzureichen.

Die Teilnahmeanträge sind in Schriftform in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift

"Teilnahmeantrag Objektplanung Rathaus Straßkirchen"

bei der in der Bekanntmachung genannten Kontaktstelle einzureichen. Teilnahmeanträge, die in elektronischer Form oder per Fax eingereicht werden, werden nicht berücksichtigt.

Bewerber/Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft müssen das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung für Wirtschaftsteilnehmer" nebst allen darin in Bezug genommenen Anlagen mit dem Teilnahmeantrag einreichen. Werden die zur Verfügung gestellten Formblätter nicht verwendet/vollständig ausgefüllt, bleibt der Teilnahmeantrag unberücksichtigt.

Bewerbergemeinschaften müssen zusätzlich angeben, welches Mitglied vertretungsrechtlich und empfangsbevollmächtigt ist und welches Mitglied für welche Teilleistungen zuständig sein wird.

Zum Zwecke einer vollständigen Eignungsprüfung ist auch für Unterauftragnehmer eine ausgefüllte "Eigenerklärung für Wirtschaftsteilnehmer" nebst den darin in Bezug genommenen Anlagen vorzulegen. Für Unterauftragnehmer ist zusätzlich ein Verfügbarkeitsnachweis (z.B. eine Verpflichtungserklärung) vorzulegen. Für die Leistungen der Leistungsphasen 8 (Objektüberwachung) ist der Einsatz von Unterauftragnehmern ausgeschlossen.

Zur angemessenen Durchführung des Teilnahmewettbewerbs sind alle geforderten Erklärungen und Nachweise bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

2. Eignungskriterien und Mindestanforderungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

- A) Handelsregisterauszug (soweit einschlägig)
- B) Nachweis der Eintragung einer verantwortlichen Person in das einschlägige Berufsverzeichnis

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- A) Nachweis über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von jeweils 1 Mio. € für Sachschäden, Personenschäden und Vermögensschäden (bei Bewerbergemeinschaften von jedem Mitglied). Alternativ genügt eine Bestätigung eines Versicherers (nicht Versicherungsmaklers) über eine entsprechende Versicherbarkeit im Auftragsfall.

Mindestanforderungen:

zu A): Nachweis einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherung oder einer entsprechenden Versicherbarkeit im Auftragsfall.

III.1.2 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

A) Benennung der Fachkraft, die die Planungsleistungen der Leistungsphasen 1 – 5 nach § 34 HOAI persönlich und hauptverantwortlich erbringt unter Angabe

(1) der beruflichen Qualifikation/Berufszulassung, etwaiger einschlägiger Zusatzqualifikationen

(2) der Berufserfahrung in Jahren,

(3) der persönlichen Referenzprojekte in den Jahren 2012 – 2017 (siehe Formblatt Referenzen). Zugelassen sind Referenzprojekte über Neubauten deren Planungsanforderungen vergleichbar sind (mindestens Honorarzone III) und bei denen die Leistungsphase 5 im o.g. Zeitraum abgeschlossen wurde; die gleiche Nutzungsart ist nicht Zulassungsvoraussetzung. Zu den Referenzprojekten sind folgende Angaben zu machen: a) Ort des Referenzprojektes b) Art und Nutzung des Gebäudes, c) Art der Maßnahme (Neubau/Umbau/Sanierung etc.), d) Honorarzone, e) persönlicher Leistungsumfang, f) Leistungszeit/Abschluss Leistungsphase 5, g) Baukosten (Kostengruppen 300-400), h) Auftraggeber mit Ansprechpartner und Telefonnummer. Es sind Fotos/Zeichnungen zum Referenzprojekt im Umfang von max. 2 DIN/A-4 Seiten als Anlage beizufügen, die die Architektursprache in Bezug zur Umgebungsbebauung erkennen lassen. Bevorzugt werden Referenzen über öffentliche Gebäude im ländlichen Raum.

Mindestanforderungen zu A):

Bei den Referenzprojekten müssen die Planungsleistungen der Leistungsphasen 2 – 5 hauptverantwortlich erbracht worden sein.

Es ist die verbindliche Erklärung abzugeben, dass die nach A) benannte Person bereit und in der Lage ist, die Planungsleistungen persönlich und hauptverantwortlich zu erbringen (siehe Formular Eigenerklärung Wirtschaftsteilnehmer); die persönliche Leistungspflicht der benannten Person wird vertraglich festgeschrieben (siehe ergänzende Vertragsbedingungen).

B) Benennung der Fachkraft, die die Leistungen der Leistungsphasen 6 und 7 nach § 34 HOAI hauptverantwortlich erbringt unter Angabe

(1) der beruflichen Qualifikation/Berufszulassung, etwaiger einschlägiger Zusatzqualifikationen

(2) der Berufserfahrung in Jahren,

(3) der persönlichen Referenzprojekte in den Jahren 2012 – 2017 (siehe Formblatt Referenzen). Zugelassen sind Referenzprojekte über Neubauten deren Planungsanforderungen vergleichbar sind (mindestens Honorarzone III) und bei denen die Leistungsphase 7 im o.g. Zeitraum abgeschlossen wurde; die gleiche Nutzungsart ist nicht Zulassungsvoraussetzung. Zu den Referenzprojekten sind folgende Angaben zu machen: a) Ort des Referenzprojektes, b) Art und Nutzung des Gebäudes, c) Art der Maßnahme (Neubau/Umbau/Sanierung etc.), d) Honorarzone, e) persönlicher Leistungsumfang, f) Leistungszeit/Abschluss Leistungsphase 7, g) Baukosten (Kostengruppen 300-400), h) Auftraggeber mit Ansprechpartner und Telefonnummer.

Mindestanforderungen zu B):

Bei den Referenzprojekten müssen die Leistungen der Leistungsphasen 6 – 7 hauptverantwortlich erbracht worden sein.

Es ist die verbindliche Erklärung abzugeben, dass die nach B) benannte Person bereit und in der Lage ist, die Planungsleistungen persönlich und hauptverantwortlich zu erbringen (siehe Formular Eigenerklärung Wirtschaftsteilnehmer); die persönliche Leistungspflicht der benannten Person wird vertraglich festgeschrieben (siehe ergänzende Vertragsbedingungen).

C) Benennung der Fachkraft, die Leistungen der Leistungsphase 8 nach § 34 HOAI (Objektüberwachung) persönlich und hauptverantwortlich erbringt unter Angabe

- (1) der beruflichen Qualifikation/Berufszulassung, etwaiger einschlägiger Zusatzqualifikationen
- (2) der Berufserfahrung in Jahren,
- (3) der persönlichen Referenzprojekte in den Jahren 2012 – 2017 (siehe Formblatt Referenzen). Zugelassen sind Referenzprojekte über Neubauten deren Planungsanforderungen vergleichbar sind (mindestens Honorarzone III) und bei denen die Leistungsphase 8 im o.g. Zeitraum abgeschlossen wurde; die gleiche Nutzungsart ist nicht Zulassungsvoraussetzung. Zu den Referenzprojekten sind folgende Angaben zu machen: a) Ort des Referenzprojektes b) Art und Nutzung des Gebäudes, c) Art der Maßnahme (Neubau/Umbau/Sanierung etc.), d) Honorarzone, e) persönlicher Leistungsumfang, f) Leistungszeit/Abschluss Leistungsphase 8, g) Baukosten (Kostengruppen 300-400), h) Auftraggeber mit Ansprechpartner und Telefonnummer.

Mindestanforderungen zu C):

Bei den Referenzprojekten müssen die Leistungen der Leistungsphase 8 hauptverantwortlich erbracht worden sein.

Es ist die verbindliche Erklärung abzugeben, dass die nach C) benannte Person bereit und in der Lage ist, die Planungsleistungen persönlich und hauptverantwortlich zu erbringen (siehe Formular Eigenerklärung Wirtschaftsteilnehmer); die persönliche Leistungspflicht der benannten Person wird vertraglich festgeschrieben (siehe ergänzende Vertragsbedingungen).

D) Angabe der Leistungen, für die der Einsatz eines Unterauftragnehmers vorgesehen ist, und Benennung des Unterauftragnehmers. Für die Leistungen der Leistungsphasen 8 (Objektüberwachung) ist der Einsatz von Unterauftragnehmern ausgeschlossen.

3. Anzahl der Bewerber und Auswahlkriterien

Unter denjenigen Bewerbern, die die Mindestanforderungen erfüllen und nach den geforderten Angaben grundsätzlich geeignet sind, erfolgt die Auswahl von max. 3 Bewerbern nach folgenden Kriterien:

1. Qualifikation der Fachkraft, die die Leistungsphasen 1-5 hauptverantwortlich ausführt (10 %).
2. Referenzen der Fachkraft, die die Leistungsphasen 1-5 hauptverantwortlich

ausführt (35 %). 3. Qualifikation der Fachkraft, die die Leistungsphasen 6-7 hauptverantwortlich ausführt (5 %). 4. Referenzen der Fachkraft, die die Leistungsphasen 6-7 hauptverantwortlich ausführt (15%). 5. Qualifikation der Fachkraft, die die Leistungsphase 8 hauptverantwortlich ausführt (10 %). 6. Referenzen der Fachkraft, die die Leistungsphase 8 hauptverantwortlich ausführt (25 %).

4. Allgemeine Angaben zur Kommunikation

Fragen zu den Vergabeunterlagen und/oder zum Verfahren sind ausschließlich per e-mail mit dem Betreff „*Bewerberfrage Objektplanung Rathaus Strasskirchen*“ an die in der Bekanntmachung angegebene Kontaktstelle zu senden. Fragen, die nicht spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist eingehen, werden nicht mehr beantwortet. Die Antworten auf Fragen von Bewerbern werden ausschließlich auf der Internetseite unter: <http://www.strasskirchen.de> eingestellt. Die Bewerber haben sich durch regelmäßige Kontrolle der Internetseite selbst über Antworten auf Bewerberfragen oder Änderungen der Bewerbungsunterlagen zu informieren.

Ende der Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr. Christian Hirtreiter,
Erster Bürgermeister